

Wipfelkrankheit der Nonnenraupe bemerkenswerte Unterschiede sich zeigen, schlagen die Verf. vor, diese drei Namen nicht unterschiedslos zu gebrauchen, sondern für die charakteristische Krankheit der Nonnenraupe den alten Ratzeburg'schen Namen „wipfeln“ und „Wipfelkrankheit“ beizubehalten.

Die mit Schimmelpilzen (*Botrytis tenella* De L a c. und *bassiana* Bal s.) vorgenommenen Versuche zur Hervorrufung von Mykosen bei der Nonnenraupe schienen noch weniger Aussicht auf Erfolg zu bieten als die Infektion mit Bakterien (S. 32).

Unter den chemischen Präparaten zur Vertilgung der Nonnenraupe hat sich bisher das Antinomin (Ortho-Dinitro-Kresol-Kalium) als das beste erwiesen. Die Erfolge der Versuche von Harz und Miller werden auch durch die Versuche der Verf. bestätigt. Für die Raupen erweist sich die Bespritzung mit Antinomin-Lösung tödlich, während die Pflanzen keinen wesentlichen Schaden leiden. Dasselbe Mittel dürfte auch zur Vertilgung anderer schädlicher Garteninsekten, Schnecken u. s. w. zu empfehlen sein. „Wenn es sich jedoch um den Schutz und die Erhaltung ausgedehnter Holzbestände handelt, wie im Walde, wird — ganz abgesehen vom Kostenpunkte — dieses sowie alle ähnlichen Mittel, deren Applizierung kolossale Wassermassen und große Spritzen voraussetzen, praktisch kaum durchführbar sein“ (S. 35).

Exaeten (Holland).

E. Wasmann S. J.

### Klinische Terminologie. Von weil. Dr. Otto Roth.

Vierte vermehrte und verbesserte Auflage. Gr. 8. XXX u. 522 Stn. Leipzig.  
Eduard Besold (Arthur Georgi).

Diese neue Auflage ist von den Herren Gessler in Stuttgart und R. Stintzing in Jena bearbeitet. Vorausgeschickt ist außerdem eine sprachliche Einführung von Dr. H. Zimmerer, Gymnasiallehrer in München. Die einzelnen, in der jetzigen klinischen Terminologie gebräuchlichen Ausdrücke sind alphabetisch geordnet und jedem eine kurze Angabe der Etymologie und eine knappe Begriffserklärung beigelegt, welche sich bei einzelnen wichtigeren Stichwörtern zu einer kurzen Auseinandersetzung über das Wesentliche unserer heutigen Kenntnis des betreffenden Gegenstands erweitert. Da bei dem Zusammenhang der Wissenschaften untereinander ein solches Nachschlagebuch häufig gerade dem Nichtmediziner sehr erwünscht sein dürfte, so halten wir eine kurze Anzeige desselben an dieser Stelle nicht für überflüssig. Dem Nichtfachmann muss vor allem daran liegen, dass die Auskunft, welche er sucht, eine zuverlässige ist. Und davon kann er bei dem vorliegenden Buch überzeugt sein.

P.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Biologisches Zentralblatt](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymos

Artikel/Article: [Klinische Terminologie. 64](#)